

## Raumakustik im Berliner Fernsehturm

- Thema:** Raumakustische Optimierung in verschiedenen Räumen des Berliner Fernsehturms, u.a. im drehbaren Panoramarestaurant auf 207 m Höhe.
- Auftraggeber:** TV Turm Alexanderplatz
- Projektbeginn:** 2010
- Schlüsselworte:** Raumakustik, Lärmbegrenzung, akustisches Design

**Beschreibung:** Der Berliner Fernsehturm, eröffnet 1969, ist nicht nur ein Symbol der DDR, sondern auch Wahrzeichen des wiedervereinigten Berlins.

Neben der sechseckigen zweietagigen Eingangshalle mit dem charakteristischen "Zackendach" ist besonders das Restaurant in der Turmkugel bemerkenswert, das sich um die Turmachse dreht und so den Gästen während des Essens eine Panoramaansicht Berlins von oben ermöglicht.

Im Rahmen einer Sanierung im Jahr 2010 sollte nicht nur die optische Erscheinung der Publikumsbereiche aufgefrischt werden, sondern auch die Lärmpegel in den Räumen gesenkt, die Sprachverständlichkeit verbessert und insgesamt eine Atmosphäre akustischen Komforts geschaffen werden.

Da große Teile der Innenarchitektur denkmalgeschützt sind, sind für eine akustische Umgestaltung nur behutsame Eingriffe in enger Abstimmung mit den Architekten und der Denkmalschutzbehörde möglich.

Von BeSB wurde daher ein Konzept der raumakustischen Gestaltung für die Publikums- und Gastronomiebereiche entwickelt, das den unterschiedlichen Anforderungen Rechnung trägt und den Besuchern erlaubt, auch in großer Zahl die Vogelperspektive auf Berlin "in Ruhe" zu genießen.

Besonderer Wert wurde auf die Verwendung innovativer und akustisch hochwirksamer Materialien gelegt, die sich in das architektonische Konzept der Räume einfügen und gleichzeitig den hohen Anforderungen an Sicherheit und Brandschutz genügen.

